

"TTouch® and more"
-Workshops am
Sonntag den 05.02.2017



in einem Veranstaltungsort in Berlin Zehlendorf

09-10.30 Neue Unterrichtsideen: Wie kann ich es den Menschen leichter machen, die Tellington TTouch Techniken zu erlernen? (Dr. Daniela Zurr)

Wir alle wissen aus unseren Kursen, dass es manchen Menschen leichter fällt, den 1 1/4 Kreis zu lernen und anderen schwerer. Bei den Führtechniken haben sehr viele Menschen Probleme, ihre beiden Hände und ihren Körper so zu koordinieren, dass sie ihre Hunde oder Pferde sicher und klar führen können. Nach dem Motto: "Nur wenn ich etwas ändere, wird auch das Ergebnis anders sein", habe ich mich auf die Suche nach neuen Ansätzen gemacht. Fündig bin ich dabei unter anderem bei TAG-teach (dem menschlichen Gegenstück zum Clickertraining geworden). Inspiriert von diesen Ansätzen und einigen anderen Ideen aus der Lernforschung werde ich Euch Konzepte vorstellen, die sich in meinen Kursen in den letzten Jahren bewährt haben. Wir werden viele praktische Übungen machen und der Spaß ist dabei garantiert! Bitte bringt wenn möglich einen Clicker und ein stabil auf seinen Beinen stehendes Stofftier, sowie eine Hundeleine mit 2 Karabinern oder eine Lamaleine mit.

Daniela Zurr ist Tierärztin mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie und Ganzheitliche Therapieverfahren. Sie ist Tellington TTouch Practitioner III für Kleintiere und TTouch for you Practitioner. Ihre Leidenschaft ist das Lernen bei Mensch und Tier, daher hat sie zahlreiche Fortbildungen auf diesem Gebiet besucht. Neben Hunden und Katzen arbeitet sie besonders gerne mit Reptilien und anderen Exoten.

10.45-12.15 Hunde führen in Balance und was hat das mit TTouch zu tun (Lina Köhler und Yvonne Ernst- in Erinnerung an Stephanie Hornung!!!)

Hunde sind Meister darin, unsere Körperhaltung und unsere Körpersprache zu lesen. Bei diesem Workshop geht es darum noch besser im Gleichgewicht zu stehen und zu gehen. Es ist selbst für uns Practitioner immer wieder erstaunlich zu sehen, wie sich das Verhalten der Hunde/ Tiere verändern lässt. Es werden mentale Techniken gezeigt, die auf einfache und anschauliche Weise dabei helfen den Weg zu einer besseren Zentrierung, Erdung, Aufrichtung und Entspannung zu finden. Körperliches, emotionales und mentales Gleichgewicht sind auch bei unseren Tieren eng miteinander verbunden. Doch wie immens dieses Gleichgewicht auch noch von dem seines Menschen abhängt wird bei diesem Workshop sichtbar.

Lina Köhler, ist Lehrerin für Centered Riding® (Level 2), Reiten aus der Körpermitte. Nach langjähriger Assistenz bei Stephanie Hornung, unterrichtet sie seit 2013 als mobile

Reitlehrerin in Berlin und Umgebung. Ihr Steckenpferd ist die tiergestützte Pädagogik. Gemeinsam mit ihrer Therapiebegleithündin besucht die studierte Bildungswissenschaftlerin Kindergärten und Schulen. Dort liebt sie es den Kindern die Welt des Tellington näher zu bringen sowie Körperbewusstsein zu schulen. Gemeinsam mit Katja Krauß hat sie ein Wissensbuch über Hunde verfasst und setzt sich für eine wissenschaftliche Fundierung der tiergestützten Pädagogik ein.

Yvonne Ernst ist Logopädin und arbeitet zudem als Reitlehrerin und Pferdeausbilderin in Berlin und Brandenburg. Sie unterrichtet das Centered Riding nach Sally Stift (Level 1). Ihre Arbeit ist stark inspiriert von den wunderbaren Ideen von Stephanie Hornung, deren Assistentin sie über lange Jahre war.

12.30-14.00 Hundeverhalten neutral beobachten und interpretieren am Beispiel in der Bodenarbeit geführter Hunde (Gabi Maue)

Hunde haben Gründe für ihr Verhalten, wir haben Meinungen dazu...

Neutral zu beobachten und nicht gleich zu bewerten, fällt oft schwer und ist immer wieder sinnvoll zu üben.

Erst nach der neutralen Beobachtung kann unter Berücksichtigung der körperlichen Verfassung des Hundes, der Umgebungssituation und dem Einfluss der führenden Person eine Interpretation des gezeigten Verhaltens erfolgen.

Auch wenn wir uns bemühen, Hundeverhalten zu verstehen, sollte uns immer bewusst bleiben, dass eine Interpretation eine subjektive mögliche Deutung unter mehreren Möglichkeiten ist.

Je nach Anzahl der geführten Hunde beobachten wir in einer gemeinsamen oder mehreren kleineren Gruppen mit anschließender Diskussion des Gesehenen und wagen uns im nächsten Schritt an die Interpretation.

Gabi Maue ist Tellington TTouch Practitioner III für Hunde und Kleintiere und arbeitet seit 1998 in diesem Bereich mit Hunden und ihren Menschen. Ihr großes Steckenpferd wurde im Laufe der Jahre die körpersprachliche Kommunikation und die dazugehörigen Kommunikationssignale, die Hunde anderen Tieren und Menschen gegenüber benutzen. Als gelernte Fotografin hielt sie, zusammen mit Katja Krauß, eine Vielzahl verschiedener Emotionen, Körperhaltungen und Signale in Einzel- und Serienaufnahmen fest. Diese Fotos bereichern ihre Vorträge, die sie in Workshops oder in der Volkshochschule ihrer Heimatstadt hält.

14.00 15.00 Mittagspause

15.00-16.30 Tellington TTouch und Craniosacrale Therapie (Lily Merklin)

Die Craniosacral-Therapie ist beides, (Heil-) Kunst und Wissenschaft. Als ein sanftes manuelles Verfahren, das sich aus der Osteopathie heraus entwickelt hat, setzt sie am craniosacralen System und seinen benachbarten Strukturen an, bezieht jedoch den ganzen Körper mit ein. Jede Zelle des Körpers pulsiert ständig im Rhythmus eines kosmischen Lebensatoms, dem Breath of Life, wie ihn Dr. William Garner Sutherland, Begründer der Craniosacral-Therapie, nannte.

Tellington TTouch und Craniosacral-Therapie haben viele Berührungspunkte, einen zum Teil ähnlichen Hintergrund und viele vergleichbare Wirkungen. Mit anderen Worten: Sie ergänzen sich optimal!

In einem kurzen Vortrag werde ich die Geschichte der Craniosacral-Therapie und ihre Wirkungsweise erörtern. Danach erarbeiten wir gemeinsam Parallelen zum Tellington TTouch und experimentieren damit, wie wir mit der Tellington-Methode das craniosacrals System beeinflussen können.

Lily Merklin vereinigt privat und beruflich ihre Liebe zu den Tieren und der Natur und ihre Freude an Bewegung. Sie ist Reitpädagogin, Körpertherapeutin und begeisterte Sportlerin. Mehr als alle Turniererfolge hat sie immer interessiert, wie sie Pferd und Mensch fürs Lernen und Entdecken begeistern und ihnen zu einem besseren Körpergefühl verhelfen kann. Deshalb hat sie sich intensiv in zahlreichen Bodenarbeitstechniken weitergebildet und Kurse bzw. Ausbildungen in Shiatsu, Akupressur, Stretching, Polarity, Craniosacral Biodynamics, Triggerpunkt-Therapie etc. für Tier und Mensch besucht. Seit mehr als 20 Jahren hat sie sich der Tellington-Methode verschrieben und wurde im Herbst 2008 von Linda Tellington-Jones zur Instruktorin ernannt. Sie organisiert die Ausbildung zum Tellington-Lehrer für Pferde in der Schweiz.

16.45-17.45 Balance ist Alles! Vergleich der Wichtigkeit von Intention und Technik. Neue TTouces werden vorgestellt und angewendet. Ergänzende Techniken wie Labyrinth und Bandagen für Menschen vorgestellt. Abgerundet durch Erzählungen was es so Neues in der Tellington TTouch Methode bei Mensch und Tier gibt (Karin-Petra Freiling)

Eine herausragende Eigenschaft der Tellington Methode ist, dass sie sich ständig weiter entwickelt. Auch die Erkenntnisse bezüglich der Wissenschaft, die unsere Arbeit bestätigen und einem breiteren Publikum zugänglich machen. Es kommen weltweit ständig neue TTouces®, Hilfsmittel und Ideen dazu, die es immer wieder spannend machen, sich auf diesem Gebiet weiter zu bilden. Karin ist geprüfte Hundephysiotherapeutin und hat die Ausbildung Tellington TTouch in der Tiertherapie ins Leben gerufen. Auszüge aus den verblüffenden Heilungserfolgen werden vorgestellt. Karins Passion ist es die Tellington Methode durch wissenschaftliche Erkenntnisse so zu untermauern, dass unsere Arbeit den Stellenwert bekommt, den sie verdient hat.

Karin-Petra Freiling ist Diplom Biologin und Instruktorin der Tellington Methode für Menschen und für Hunde und Kleintiere, Autorin uvm. Karin ist regelmäßig in Hawaii, um sich mit Linda Tellington-Jones persönlich über die neuesten Errungenschaften auszutauschen, Bücher zu schreiben und Videos zu drehen. Weltweit war sie auf jedem TTouch Kongress und hatte die Chance sich mit Gregg Braden, Bruce Lipton, Alan Schoen, Elinor Silverstein, Robin Bernhard, Anna Wise etc. auszutauschen. Wenn Karin zuhause ist, dann gibt sie Seminare und kümmert sich um aufgegebene, hoffnungslose Tiere, die sie bei sich aufnimmt, mit TTouch und natürlichen Hilfen wieder aufpäppelt und weiter vermittelt. Zur Zeit arbeitet sie in einem Klinikum an ihrer Doktorarbeit, die die

Anwendung der Tellington TTouch for You Methode beim Menschen erforscht um die wissenschaftliche Anerkennung unserer wunderbaren Arbeit zu untermauern.

17.45-18.00 Verabschiedung und Feedback für den Tag

Hunde können zu der Veranstaltung mitgebracht werden. Es kann zu einer großen Anzahl Hunde kommen, bitte bedenken Sie das, wenn Sie Ihren Hund mitbringen wollen.

Info für alle Pferdeinteressierte:

Wir können an diesem Tag leider nicht mit Pferden arbeiten, da diese nicht zur Verfügung stehen. Allerdings sind zwei Referentinnen Pferde Experten und eine andere Referentin Tellington Instruktorin für Pferde. Daher können wir garantieren, dass der TTouch beim Pferd, genauso wie der TTouch beim Menschen Erwähnung finden wird und Fragen in der Übertragbarkeit auf die Arbeit mit anderen Geschöpfen sicherlich beantwortet werden können.

Es ist einmalig, dass wir es geschafft haben, diese Tellington Koriphäen am gleichen Tag buchen zu können.

Alle Referenten zeichnen sich dadurch aus, dass sie die Tellington Methode leben und in ihrem Alltag mit ihren anderen Fachkompetenzen verbinden.

Das Seminar verspricht daher ein einzigartiges Erlebnis zu werden.

Wer sich für die Tellington Methode im deutschsprachigen Raum interessiert, sollte an diesem Highlight 2017 auf jeden Fall teilnehmen. Es wird sicherlich ein Tag mit viel Spaß und es werden höchstwahrscheinlich keine Fragen zum TTouch® offen bleiben.

Seminarbeitrag:

75,- Euro (für Tellington Vereinsmitglieder ist der Tag kostenlos)

Anmeldung über:

**Hundeschule GREH, General-Pape-Str. 48, 12101 Berlin, www.greh.de
Tel: 030 78951464, FAX: 030 78951463, Mail: greh@greh.de**

Anmeldung



Name: _____

Vorname: _____

Geb.: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Fax: _____

Berufsangabe: _____

"TTouch® and more" -Workshops am Sonntag den 05.02.2017

Hundbeschreibung:

Rufname: _____ Geb. Datum: _____ Gewicht: _____

Geschlecht: _____ Kastriert: Ja/Nein, Rasse/Mischling: _____

Der Lehrgangsteilnehmer erklärt, dass sein Hund gesund und frei von ansteckenden Krankheiten ist. Der Hund ist gegen die in Deutschland üblichen Impfkrankheiten geimpft worden.

Für den Hund besteht eine Haftpflichtversicherung. Der Hundehalter tritt für alle von ihm und dem Hund verursachten Schäden ein. Die Lehrgangsgebühr beträgt 75,- Euro (für Tellington Vereinsmitglieder ist der Tag kostenlos) und wird auf das Konto der **Hundeschule GREH, Postbank Berlin, IBAN DE24 1001 0010 0631 6421 01, BIC PBNKDEFF**, überwiesen. Geben Sie bitte zusätzlich die Seminarbezeichnung und das Datum des Seminars an, den Sie belegen wollen. Die Seminargebühr ist bei der Anmeldung fällig. Die Anmeldung ist bindend und verpflichtet zur Zahlung der gesamten Seminargebühr. Die Anmeldung ist nur gültig für die oben genannte Person und einen Hund. Sie erhalten nach Eingang Ihrer rechtzeitigen Anmeldung eine Anmeldebestätigung auf der der Treffpunkt am Freitag vermerkt ist.

Ich melde mich auch für Freitag und Samstag (nur Tellington Mitglieder) an.

Ort, Datum

Unterschrift

Mit der Unterschrift werden die aktuellen AGB der Gesellschaft zur Resozialisierung und Erziehung von Hunden anerkannt.